

ZURÜCK AUF FDP VORWÄRTS.

JULIA GOLL

Ihre Landtagsabgeordnete im Wahlkreis Waiblingen



LIEBE WÄHLERINNEN, LIEBE WÄHLER,

am 8. März entscheidet sich die politische Zukunft unseres Landes. Es geht um Sicherheit und Freiheit, um wirtschaftliche Stärke, gute Bildung und darum, ob Baden-Württemberg wieder ein Land der Chancen und Eigenverantwortung wird. Zu lange haben Bürokratie, Überregulierung und Stillstand unseren Handlungsspielraum eingeschränkt. Es liegt an uns, den Kurs zu ändern und unser Land wieder stark, sicher und innovativ aufzustellen.

Für diesen klaren Neustart bitte ich Sie um Ihr Vertrauen. Gemeinsam können wir unser Land wieder nach vorne bringen: Baden-Württemberg muss Zurück auf Vorwärts!

KOMPETENT. ERFAHREN. ENGAGIERT.

Politik braucht Erfahrung – und den Mut, Neues möglich zu machen. Seit 25 Jahren engagiere ich mich kommunalpolitisch als Stadt- und Kreisrätin sowie in zahlreichen Ehrenämtern für starke Städte, funktionierende Gemeinden und gute Lebensbedingungen vor Ort.

Seit 2021 vertrete ich den Wahlkreis Waiblingen im Landtag von Baden-Württemberg und bringe dort meine fast 30-jährige Berufserfahrung als Richterin und Staatsanwältin für einen starken Rechtsstaat und Innere Sicherheit ein.

Und als Mutter von fünf Kindern weiß ich, was unsere Familien im Alltag bewegt und wie wichtig ein modernes Bildungssystem ist, das individuelle Talente fördert.

Mein Ziel ist eine neue, starke Landesregierung der politischen Mitte mit vernünftiger Politik für Baden-Württemberg.

Herzlichst, Ihre


Julia Goll



MEINE POLITISCHEN SCHWERPUNKTE UND ZIELE: **SICHERHEIT STÄRKEN. FREIHEIT SCHÜTZEN.**

Freiheit braucht Sicherheit: Nur wer sich sicher fühlt, kann sein Leben selbstbestimmt gestalten. Deshalb ist der Schutz der Bürgerinnen und Bürger für mich ein zentrales Anliegen. Wir brauchen eine gut ausgestattete Polizei sowie leistungsfähige Staatsanwaltschaften und Gerichte. Schnelle Verfahren, konsequente Strafverfolgung und Respekt für unsere Blaulichtfamilie sind für mich unverzichtbar – von der Polizei über die Feuerwehr bis zu den Rettungsdiensten.

MIGRATION STEUERN. INTEGRATION FORDERN.

Wir sind ein weltoffenes Land und brauchen kluge Köpfe für unsere Wirtschaft. Aber Hilfsbereitschaft darf nicht ausgenutzt werden. Als Juristin stehe ich für klare Regeln: Wir brauchen eine gesteuerte Zuwanderung in den Arbeitsmarkt, nicht in die Sozialsysteme. Und: Wer hier Schutz sucht, muss sich an unsere Werte und Gesetze halten. Wer straffällig wird oder kein Bleiberecht hat, muss das Land wieder verlassen.

BÜROKRATIE ABBAUEN. CHANCEN FREISETZEN.

Baden-Württemberg steckt voller Potenziale. Doch zu viel Bürokratie und Verbote bremsen Ideen und Wachstum aus. Wir kämpfen für weniger Vorschriften, damit Handwerker, Gründer und Mittelständler wieder gestalten können, statt Formulare auszufüllen. Und auch beim Ausbau von Straßen, Schienen und Glasfasernetzen müssen wir Tempo machen, damit Innovationen gefördert werden und gute Arbeitsplätze in der Region bleiben.

KOMMUNEN FÖRDERN. HEIMAT LEBENDIG HALTEN.

Lebendige und starke Kommunen sind das Rückgrat unseres Landes. Städte und Gemeinden brauchen mehr Eigenverantwortung und Gestaltungsspielraum, um Innenstädte zu beleben, Leerstand zu vermeiden und eine hohe Lebensqualität zu sichern.



TALENTE ENTFALTEN. BILDUNGSGERECHTIGKEIT ERMÖGLICHEN.

Bundesweite Rankings zeigen: Baden-Württemberg steckt in einer Bildungskrise. Der Südwesten ist in Sachen Bildung bundesweit abgerutscht. Wir setzen uns für differenzierte und qualitätsvolle Bildungsangebote ein, die den unterschiedlichen Fähigkeiten und Bedürfnissen unserer Kinder gerecht werden – nur so kann echte Bildungsgerechtigkeit erreicht werden. Wir werden die Abschaffung der Werkrealschule rückgängig machen. Und klar ist: Der Meister muss genauso viel wert sein wie der Master. Akademische und berufliche Bildung sind zwei gleich starke Wege zum Erfolg – beide erfordern Leistung, Können und Verantwortung.

MEIN EINSATZ. UNSERE ZUKUNFT. IM LANDTAG UND IM WAHLKREIS.



Foto der Plenarrede vom 10. Dezember 2025.

Seit April 2021 bin ich Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg. Dort setze ich mich insbesondere für die Themen des Rechtsstaats und der Inneren Sicherheit ein.



Blick auf Korb

Im Fokus meiner Wahlkreisarbeit stehen die Belange der Menschen vor Ort. Für ihre Fragen, Probleme und Anliegen setze ich mich seit vielen Jahren intensiv ein. Dabei geht es um Innere Sicherheit, wohnungspolitische Fragen, Arbeitsplätze, Verkehr, Ausstattung von Bildungseinrichtungen und alle Themen, die Sie an mich herantragen.



NICOLE STEIGER
WINNENDEN
ZWEITKANDIDATIN IM WAHLKREIS WAIBLINGEN

- Lehrerin
- Stadträtin, Vorsitzende der FDP-Gemeinderatsfraktion
- Mitglied im Technischen Ausschuss, Ältestenrat und Schulbeirat
- Aufsichtsrätin der Stadtwerke Winnenden
- Aufsichtsrätin der Baugenossenschaft Winnenden (BGW)

»»»»» **DESHALB:**

AM 8. MÄRZ BITTE ICH SIE ERNEUT UM IHR VERTRAUEN – FÜR EIN SICHERES, FREIES UND STARKES BADEN-WÜRTTEMBERG.

Für Fellbach - Waiblingen - Korb - Schwaikheim - Winnenden und Leutenbach

WIE KÖNNEN SIE MICH UND DIE FDP WÄHLEN?

Die Zweitstimme bestimmt die Zusammensetzung des Landtags.
Wenn Sie meine Arbeit schätzen und mich wieder im Landtag sehen
wollen, ist Ihre **Zweitstimme für die FDP** entscheidend.
Die Erststimme entscheidet über das Direktmandat im Wahlkreis.

JULIA GOLL

Richterin am Landgericht a. D.,
verheiratet, fünf Kinder.

- Seit 1999 kommunalpolitisch aktiv, davon 25 Jahre als Stadträtin
- Seit 2009 Stadträtin in Waiblingen, seit 2014 Fraktionsvorsitzende
- Seit 2014 Kreisrätin, seit 2019 stv. Fraktionsvorsitzende
- Seit 2009 Aufsichtsrätin der Stadtwerke Waiblingen
- Langjährige Elternbeirätin und stv. Elternbeiratsvorsitzende
- Seit 2009 Mitglied im „Arbeitskreis Waiblingen ENGAGIERT“ zur
Unterstützung und Förderung des Ehrenamtes
- Stellv. Vorsitzende der Reinhold-Maier-Stiftung

Landtagsabgeordnete für den Wahlkreis Waiblingen seit 2021.

- Stellvertretende Vorsitzende der FDP/DVP-Fraktion
- Sprecherin für Innenpolitik, Kommunales, Strafvollzug,
Internationale Politik
- Mitglied im Ausschuss des Inneren, für Digitalisierung und
Kommunen, für Europa und Internationales sowie im Ständigen
Ausschuss.
- Obfrau im Untersuchungsausschuss zur Polizeiaffäre & Beförde-
rungspraxis.

 goll_julia

 julia.goll.fdp

 julia@julia-goll.de

 www.julia-goll.de



V.i.S.d.P.: FDP/DVP Kreisverband Rems-Murr
Werkstraße 24, 71384 Weinstadt
Tel.: 07151 502869-0

